

SAISON 2018/2019

HEFT 14

STADION-SPIEGEL



SV GERMANIA GRASDORF

-

SV WILKENBURG

SONNTAG, 24. MÄRZ - 15 UHR

Werbung beim SV Germania

Liebe Zuschauer,

sicherlich gefallen Ihnen die Aktivitäten des Vereins. Viele Mitglieder organisieren nicht nur den Sport- und Trainingsbetrieb, sondern bereiten Events vor als Angebote für die sportlich Interessierten in Laatzen und Umgebung, ein Beitrag zum Wohlfühlen in unserer Stadt.



Am Saisonanfang stand so unser großes Vorbereitungsturnier, das bereits zum 26. Mal ausgetragen wurde: der Gilde-Cup 2018! Und jetzt begrüßen wir Sie zu den Pflichtspielen der 1. Herren.

Haben Sie eventuell einmal überlegt, diesen sportlichen Rahmen für Werbung zu nutzen? Es gibt da einige interessante Möglichkeiten sowohl für Privatpersonen (z. B. unseren Club 100) als auch für Firmen.

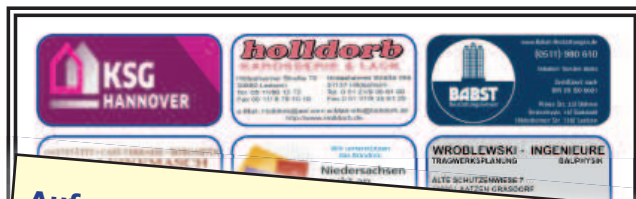
Sprechen Sie mich bitte an, wenn Sie Interesse haben. Ich komme sehr gern zu einem Gespräch vorbei.

Und ich verspreche Ihnen, dass wir uns sehr anstrengen werden, Ihren Werbeaufttritt beim SV Germania Grasdorf optimal zu gestalten.

Karl-Peter Hellemann

Handy 0171 9516077

Peter@Hellemann.eu



Auf unserem Veranstaltungsplakat sind zum Saisonwechsel Felder frei geworden. Mit dem Plakat im Format DIN A3 weisen wir auf Veranstaltungen des Vereins hin. Ein Werbefeld kostet 150 Euro jährlich.



Der Stadion-Spiegel erscheint zu den Heimspielen der 1. Herren und auch zu unseren Turnieren. Die Anzeige von einer halben Seite kostet 30 Euro je Ausgabe.



LEINEMASCH-CUP - U 23
SAMSTAG, 13. JANUAR AB 10 UHR
ERICH KÄSTNER-SCHULZENTRUM
LAATZEN-MITTE - MARKTSTRASSE 33

Liebe Sportfreundinnen, liebe Sportfreunde,

zum heutigen Gastspiel im Helmut-Simnack-Stadion nutzen wir gern die Gelegenheit, uns als SV Wilkenburg vorzustellen.

Wir belegen derzeit den 11. Tabellenplatz und sind damit zwei Tabellenplätze vom selbst gesteckten Saisonziel „einstelliger Tabellenplatz“ entfernt. An der Alten Dorfstraße ist nach einer turbulenten Vorrunde wieder ein wenig Ruhe eingeleitet. Nach zweieinhalbjähriger Tätigkeit trennte sich der Verein Mitte Oktober vom bisherigen Trainergespann Markus Kittler und Andreas Fabig. Interimsweise übernahm der ehemalige Trainer Rüdiger Hoffmann wieder die sportliche Leitung und feierte in sechs Spielen mit 3:1 beim TSV Gestorf, 3:0 gegen den TSV Ingeln-Oesselse, 3:2 gegen den Tabellenführer Mühlenberger SV und 5:2 gegen den FC Eldagsen II immerhin vier Siege.

Dem standen mit einem 0:1 beim BSV Hannovera Gleidingen und dem Saisontiefpunkt, einem kampflosen 0:5 wegen Nichtantretens beim TSV Golttern, lediglich zwei Niederlagen gegenüber.

Seit Anfang Januar ist nunmehr der B-Lizenz-Inhaber Christian Hampel (46) neuer Trainer in Wilkenburg. Hampel trainierte zuletzt die 2. Herren des SV Ihme-Roloven und führte die Mannschaft zunächst zur Meisterschaft in der 4. Kreisklasse und nach ihrem Aufstieg auch prompt zur Herbstmeisterschaft in der 3. Kreisklasse.

In der Winterpause verließen mit Murat Aydogdu, Tuncay Ayyildizli und Selami Cankurtaran (alle zur SV Ahlem), Aytac Gümüs (SG Letter 05) und Torwart Tim Zacharek (pausiert aus privaten Gründen) gleich fünf Akteure den Verein.

Dafür stießen mit Rückkehrer Serkan Acar (TuS Marathon Hannover), Marko Hömke und Lukas Süßmilch (beide SV Eintracht Hiddestorf) drei Neuzugänge zum Kader. Außerdem werden mit Alexander Hartlieb und Baris Yigit zwei Spieler der eigenen 2. Herren in den Kreisliga-Kader aufrücken.

Wir freuen uns auf ein spannendes, aber hoffentlich faires Nachbarschaftsderby.



Trainer Christian Hampel

Martin Volkwein

(Pressesprecher des SV Wilkenburg)

Severin „Severino“¹ Sawatzki



- ⇒ Wenn ich 25 Jahre alt bin, will ich immer noch mit Andi² zusammenspielen.
- ⇒ Mein sportliches Vorbild ist Lorenzo Insigne³.
- ⇒ Ich feiere gerne mit Andi und Stefan.
- ⇒ Wenn ich nicht gerade Fußball spiele, dann zocke ich oder unternehme etwas Anderes mit Freunden⁴.
- ⇒ Bei Germania gefallen mir die Zuschauer und der A-Platz.
- ⇒ Ich würde mich freuen, wenn wir in Grasdorf im Kabinentrakt auch wirklich neue Duschen bekommen würden⁵.

1 Spitzname während seiner erfolgreichen Zeit im Restaurant Il Tartufo, als er unverzichtbar im Service zusammen mit Pino, Laura, Mariella, Isa, Inga und gerade auch am Pizzaofen gemeinsam mit Ono die Gäste verwöhnt hat. Dann folgte er dem Ruf von

Innenminister Boris Pistorius in den Polizeidienst. Und die Gäste sagten: Tschüss.

2 Andreas Kallinich war Schütze des Kacktors September 2018 in der ARD.

3 Italienischer Nationalspieler, der gerade gegen Deutschland treffsicher auftritt (Elfmeterschießen im Viertelfinale bei der EM 2016). Typischer Neapolitaner mit 163 cm Größe, der zudem am gleichen Tag wie einer der wichtigsten Grasdorfer Granden Geburtstag feiert.

4 Gerüchteweise soll es eine Freundin geben.

5 Die Laatzener Kommunalpolitik liest aufmerksam mit und wird sicherlich hilfreich finanziell unterstützen.

Il Tartufo

Trattoria & Pizzeria

Giuseppe de Feudis

Ahornstraße 12



Liebe Zuschauerinnen, liebe Zuschauer,



jetzt geht es endlich wieder los! Vier Spiele wurden uns in diesem Jahr abgesagt, eins davon bei strahlendem Fußballwetter. Wir sind **konzentriert und motiviert** in die Vorbereitung gegangen und bestens auf die Rückserie eingestellt.

Mit Marco Cyrus könnte heute einer unserer **Langzeitverletzten** wieder auf dem Platz stehen, Benny Kalmetiew ist nach einem Jahr, in dem er sich voll auf den Beruf konzentriert hat, wieder aus unserer U23 zu uns gestoßen. Marvin Dürr, Timo Hanse, Malte Jende und auch Raphael Budny werden uns noch einige Zeit fehlen. Torwart Stefan Zovko ist wieder fit und hat die komplette Vorbereitung absolviert.

In Summe wollen wir heute wieder einen Schritt in **Richtung 2. Tabellenplatz** unternehmen, dieser ist uns durch die ausgefallenen Spiele abhandengekommen.

Wir freuen uns, wenn uns heute viele Zuschauer zum **Frühlingsanfang** und zum Beginn der Restsaison begleiten und sind fest entschlossen, Euch unseren gewohnten, ansehnlichen Tempofußball zu bieten.

Schön, dass Ihr da seid!

Jürgen Engelhard



Citroën Vertragswerkstatt · Service für alle Fabrikate



Immer und überall für Sie erreichbar!

Unsere Homepage ist jetzt Smartphone optimiert.

- Mit allen aktuellen Angeboten
- Mit Direktwahl-Button
- Mit Routenplaner
- Mit downloadbarer Baumann-Service-App



Telefon **(0 51 02) 93 66-0** · www.baumann-automobile.de
Lüneburger Straße 12 · 30880 Laatzen / Gewerbegebiet Rethen / Nord

Der Kader

RNR	Vorname	Name	Jahr-gang	spiel-berech-tigt seit							
6	Ali	Kara	1981	2017	18	0 / 0	1.620	1	2		
2	Sanel	Rovcanin	1990	2011	16	0 / 0	1.437	1	3	1	
1	Stefan	Zovko	1999	2018	15	0 / 0	1.350				
9	Niklas	Buschmann	1997	2015	18	2 / 5	1.347	8			
5	Jan	Paffenholz	1998	2014	16	3 / 1	1.278	2	8		
7	Florian	Hatesohl	1999	2016	16	6 / 1	1.250				
21	Severin	Sawatzki	2000	2018	15	6 / 0	1.194	3	1		
11	Max	Schäfer	1999	2005	17	8 / 1	1.184	5	1		
10	Denis	Wolf	1983	2018	14	2 / 1	1.180	9	1		
15	Jonas	Exeler	1999	2018	14	3 / 1	1.131	3			
20	Andreas	Kallinich	1999	2004	13	2 / 1	1.111	15	4		
25	Marvin	Dürr	1995	2018	11	5 / 2	734	2	1		
14	Sandro	Sawatzki	1999	2016	12	2 / 7	630	1			
27	Marco	Cyrys	1994	2018	7	1 / 0	592	5			
18	Fabian	Bartick	1992	2016	7	1 / 0	585				
3	Harmund	Paetzmann	1999	2018	12	2 / 7	542	1	1		
23	Tim-Dominic	Kuijpers	1988	2018	7	5 / 1	472	1	1		
19	Oliver	Burmeister	1996	2002	5	0 / 1	367				
22	Maurice	Fateiger	1991	2018	9	2 / 7	287				
1	Dennis	Ekert	1990	2013	2	0 / 0	180				
8	Jan	Hentze	1987	2015	5	0 / 5	93		1		
29	Alexander	Bollmann	1994	2018	1	0 / 0	90				
23	Nemanja	Obradovic	1985	2017	2	0 / 2	73		1		
17	Timo	Hanse	1991	2016	4	0 / 4	52				
7	Felix	Hintze	1998	2013	2	0 / 2	23				
31	Malte	Jende	1999	2013	1	0 / 1	5				
13	Raphael	Budny	1995	2016		0 / 0	0				
11	Benjamin	Kalmetiew	1994	2016		0 / 0	0				
5	Sebastian	Kalmetev	1996	2016		0 / 0	0				



Spieleinsätze



Erzielte Tore



Gelbe Karten



Ein- und Auswechslungen



Gelb-rote Karten



Gespielte Minuten



Rote Karten

Das Mannschaftsbild



Hintere Reihe von links Marvin Dürr, Denis Wolf, Andreas Kallinich, Max Schäfer, Tim-Dominic Kuijpers sowie die Trainer Klaus Komning und Jan Hentze. **Mittlere Reihe** Maurice Fateiger, Ali Kara, Marco Cyrys, Harmund Paetzmann, Jonas Exeler, Raphael Budny und Teammanager Jürgen Engelhard. **Sitzend** Severin Sawatzki, Florian Hatesohl, Felix Hintze, Malte Jende, Stefan Zovko, Timo Hanse, Sandro Sawatzki und Fabian Bartick. **Auf dem Bild fehlen** Alexander Bollmann, Jan Paffenholz, Niklas Buschmann, Oliver Burmeister, Chefbetreuer Ralf Sölter und Sanel Rovcanin.



Ali „Abi¹“ Kara



⇒ Wenn ich 40 Jahre alt bin, will ich noch immer im Fußballgeschäft verankert sein, in welcher Funktion auch immer. Ist ja aber noch sehr lange hin.²

⇒ Mein absolutes Vorbild in jeglichen Lebenssituationen war mein Vater, der leider bereits 2007 viel zu früh von uns gegangen ist.

⇒ Ich feiere gerne mit der Mannschaft, habe bislang keinen Mannschaftsabend verpasst und bin stets der letzte Spieler, der geht³.

⇒ Wenn ich nicht gerade Fußball spiele, dann bin ich als Duo mit meinem achtjährigen Sohn unterwegs.

⇒ Bei dieser Musik schlafe ich ein: House, Hip-Hop⁴.

⇒ Bei Germania gefällt mir die jederzeit zu spürende Tradition, die es wieder aufzuleben gilt!

⇒ Bei Germania gefällt mir nicht: Ich würde mich freuen, wenn der eingeschlagene Weg fortgeführt würde und die Mannschaft eine erfolgreiche Ära prägen könnte. Dafür müssen allerdings die Mannschaft und auch der gesamte Verein ein paar Prozentpunkte mehr investieren!

1 Darf sein kleiner Bruder Fatih zu ihm sagen: Abi - auf türkisch großer Bruder

2 Dann wünschen wir, dass ihm nicht doch einmal im Pattenser Rathaus eine schwere Akte auf den Fuß fällt.

3 Wird bestätigt. Das Licht macht immer der Manager aus.

4 Typisches Beispiel für jemand, der eine Frage nicht verstanden hat. Hip-Hop hat 126 Dezibel. Wie soll man da einschlafen können?

Malecha Bauservice GmbH

Fenster • Türen • Reparaturen • Maurerarbeiten

Andreas Malecha

Schützenstraße 4 • 30880 Laatzen

Tel.: 05102 / 890 30 10 • Fax: 05102 / 890 30

15

Mobil: 0171 / 824 84 96

malecha.bauservice@htp-tel.de

Der Tabellenservice

Der heutige Spieltag

TSV Barsinghausen II	Mühlenberger SV
TSV Gestorf	BSV Gleidingen
FC Springe	TV Jahn Leveste
SV Germania Grasdorf	SV Wilkenburg
TSV Kirchdorf	SV Weetzen
TSV Pattensen U23	TSV Ingeln-Oesselse
TSV Wennigsen	TSV Goltern
TuS Wettbergen	SG 05 Ronnenberg
FC Eldagsen II	spielfrei

Pl.	Verein	Sp.	g	u	v	Tore	Diff.	Pkt.
1	Mühlenberger SV	22	18	2	2	86 : 30	56	56
2	TSV Goltern	21	12	5	4	47 : 29	18	41
3	SG 05 Ronnenberg	21	12	3	6	54 : 23	31	39
4	SV Germania Grasdorf	19	11	5	3	59 : 30	29	38
5	TSV Kirchdorf	20	11	4	5	50 : 29	21	37
6	TUS Wettbergen	20	10	5	5	39 : 29	10	35
7	FC Springe	20	10	4	6	49 : 36	13	34
8	BSV Gleidingen	21	10	2	9	42 : 39	3	32
9	TV Jahn Leveste	20	9	4	7	45 : 36	9	31
10	TSV Pattensen U23	19	9	3	7	41 : 28	13	30
11	SV Wilkenburg	20	9	2	9	44 : 51	-7	29
12	SV Weetzen	21	6	4	11	31 : 43	-12	22
13	TSV Barsinghausen II	22	5	3	14	33 : 71	-38	18
14	TSV Wennigsen	22	3	8	11	30 : 53	-23	17
15	FC Eldagsen II	21	4	3	14	28 : 74	-46	15
16	TSV Ingeln-Oesselse	20	4	2	14	32 : 56	-24	14
17	TSV Gestorf	19	1	1	17	20 : 73	-53	4

Die ausgefallenen Spiele sind neu angesetzt worden:

Dienstag, 16. April um 19 Uhr beim FC Eldagsen II

Ostersamstag, 20. April um 16 Uhr beim Spitzenreiter Mühlenberger SV

Ostermontag, 22. April um 15 Uhr beim TV Jahn Leveste

Mittwoch, 1. Mai um 15 Uhr beim TSV Gestorf

Im Porträt: Martin Volkwein



Zum Derby stand der Wilkenburger Pressesprecher für ein Interview zur Verfügung.

Martin, wie bist Du zum Schreiben und Fotografieren gekommen?

Im März 1992 bin ich zum Pressesprecher des SV Wilkenburg gewählt worden. Ob gedruckt oder in den elektronischen Medien, die später Einzug gehalten haben: Ich bin fest überzeugt davon, dass Berichte, denen auch entsprechende Fotos beigelegt sind, deutlich aufmerksamer gelesen werden als reine Texte.

Das Fotografieren hat mir schon seit der Geburt unserer Kinder Timo und Sina immer viel Spaß gemacht und auch im Urlaub ist die Kamera stets treuer Begleiter.

Warum ist der SV Wilkenburg für Dich ein besonderer Verein?

Der Verein ist so etwas wie eine große Familie. Fast jede(r) zweite Einwohner(in) Wilkenburgs ist Mitglied im Verein und in einem Dorf mit knapp 1.000 Einwohnern kennt ohnehin fast jeder jeden.

Ich selbst bin seit 1969 - zunächst als Jugend-, später als Herrenspieler und seit mittlerweile 27 Jahren als Pressesprecher - Mitglied im Verein und habe daher schon manche schönen Ereignisse miterlebt.

Dein bisher schönstes Erlebnis als Fußballfan?

Das schönste sportliche Erlebnis war mit Sicherheit der Kreisliga-Aufstieg unserer 1. Herren am Ende der Saison 2007/2008 durch den 3:0-Auswärtssieg beim TSV Eintracht Obershagen. Wir mussten das Spiel in Obershagen schon mit drei Toren Unterschied gewinnen, um aufsteigen zu können. Schnell führten wir mit 2:0, doch dann war plötzlich Funkstille.

Als Obershagen dann auch noch einen Elfmeter zugesprochen bekam, sahen wir unsere Felle schon davon schwimmen. Aber unser damaliger Torwart Kai Rohrbach hielt den Strafstoß und sicherte den Vorsprung.

Da sich im Verlauf der Partie Spieler beider Mannschaften um einen Einwurf stritten und sich beide die Gelbe Karte einhandelten, wurde die verloren gegangene Zeit von drei Minuten nachgespielt. Und in der 93. Minute schoss unser damaliger Stürmer Jannik Höpner das Tor zum 3:0-Endstand.

Aber als Zuschauer solcher Spiele sollte man schon gesundheitlich topfit sein. Infarktgefährdete haben bei einer solchen Spannung auf dem Fußballplatz nichts zu suchen.

■ Im Porträt: Martin Volkwein ■

Eure 1. Mannschaft steht in der Kreisliga 3 im Mittelfeld. Wo geht die Reise hin?

Unser Saisonziel ist auf jeden Fall ein einstelliger Tabellenplatz, und dieses Ziel werden wir auch in der Rückrunde weiterverfolgen. Gern würden wir natürlich auch hin und wieder - zum Beispiel heute mit dem SV Germania Grasdorf (grins) - einen der Großen ein wenig ärgern, so wie wir es im Verlauf der bisherigen Saison schon beim 6:6 im Hinspiel und unserem 3:2-Sieg gegen den aktuellen Tabellenführer Mühlenberger SV oder unserem 1:0 gegen den Favoriten TuS Wettbergen getan haben.

Wie zufrieden bist du mit dem bisherigen Saisonverlauf?

Mit unserem derzeitigen 11. Tabellenplatz können wir natürlich aufgrund unseres selbst gesteckten Saisonziels „einstelliger Tabellenplatz“ noch nicht zufrieden sein und wollen in der Rückrunde noch den einen oder anderen Punkt sammeln, um unser Ziel doch noch irgendwie zu erreichen.

... und was könnte noch besser werden?

Besser könnte mit Sicherheit werden, dass wir konstantere Leistungen abliefern und vor allem Mannschaften aus dem Tabellenkeller ernst nehmen. Während wir gerade gegen Mannschaften aus der oberen Tabellenregion relativ gut aussehen, lassen wir oftmals gegen Mannschaften „von unten“ leichtfertig Punkte liegen. Daran müssen wir arbeiten.

Für welche Profimannschaft schlägt Dein Herz – und warum?

Mein Herz schlägt sehr zum Leidwesen der 96-Fans unter meinen Vereinskameraden und Arbeitskollegen für den SV Werder Bremen. Der Werder-Manager Willi Lemke war mein großes Vorbild für meine eigene Tätigkeit und ich hatte sogar das große Glück, bei ihm ein Seminar zum Thema „Sport und Werbung in Hörfunk und Fernsehen“ besuchen und ihn anschließend mit meinem Auto vom Congress-Centrum zum Hauptbahnhof mitnehmen zu dürfen.

Dein Lebensmotto oder auch Dein Lieblingswitz?

Lebensmotto: Genieße jeden neuen Tag - es könnte dein letzter sein. Der „Lieblingswitz“ ist zu Zeiten entstanden, als wir eigentlich „unverlierbare“ Spiele verloren haben und hinterher selbst nicht einmal wussten, warum: „Und wenn du denkst, es geht nichts mehr, hol' Wilkenburg als Gegner her“.

Dein Tipp für das heutige Derby SV Germania Grasdorf - SV Wilkenburg?

Gegen Mannschaften von oben sehen wir eigentlich immer ganz gut aus und ich hoffe, dass unsere Mannschaft auch heute eine engagierte Leistung zeigt. Mit einem Punkt wäre ich aber schon mehr als zufrieden.

LIEBER MARTIN VOLKWEIN, DER STADION-SPIEGEL BEDANKT SICH GANZ HERZLICH FÜR DEINE MINDESTENS OBERLIGAREIFE ZUARBEIT FÜR DIESE AUSGABE. ABER AUF DEM PLATZ WERDEN HEUTE KEINE GESCHENKE VERTEILT!

SV Wilkenburg 2018/2019



Obere Reihe von links: Emre Ünal, Ole Gagelmann, Marco Elas, Tuncay Ayyildizli, Dennis Ulrich, Daniel Müller, Arne Focke. Mittlere Reihe Vizepräsident Jens Finke, Dominik Don Twele, Timo Rosenbusch, Selami Cankurtaran, Tim Lettenmaier, Koray Simsekci, Ben Weitemeier, Präsident Klaus-Dieter Saul sowie das Ex-Trainergespann Andreas Fabig und Markus Kittler. Untere Reihe Henrik Focke, Niklas Römgens, Murat Aydogdu, Dominik di Figlia, Yasin Cankurtaran, Maurice Hirte und Yasin Khelifi.

Auch im Jahr 2019 veranstaltet der SV Germania Grasdorf die

Fußball-Osterferienschule

- vom 15. bis 18. April täglich in der Zeit von 9:30 Uhr bis 15:30 Uhr
- lernen Kinder der Jahrgänge 2004 bis 2012
- unter fachkundiger Leitung von lizenzierten Trainern das Fußball-ABC,
- ältere Kinder erhalten Tipps und Tricks für den Umgang mit dem Ball.

Im Rahmen dieser Fußball-Osterferienschule erhalten die Kinder mittags ein Sportleressen in der Vereinsgastronomie, Getränke, einen Fußball sowie Sportkleidung zur Erinnerung an unvergessliche Tage.

Dank des ehrenamtlichen Engagements der Vereinstrainer kann Germania Grasdorf diese Veranstaltung zum Schnäppchenpreis von 110 Euro anbieten.

Teilnehmer, die kein Vereinsmitglied sind, bezahlen 115 Euro, wodurch ein Versicherungsschutz bei eventuellen Verletzungen gewährleistet ist.

Weitere Infos und das Anmeldeformular auf SV-Germania-Grasdorf.de

Der Fußballförderverein

Die Idee	Erschließung zusätzlicher finanzieller und materieller Mittel für die Jugendsparte und die Herrensparte des SV Germania Grasdorf, um den Fortbestand des Jugend- und Herrenfußballs zu sichern und auszubauen.
Die Gründung	Der Fußballförderverein wurde am 2. Dezember 1993 ins Leben gerufen und ist als eingetragener gemeinnütziger Verein anerkannt worden.
Der Vorstand	Der Vorstand setzt sich überwiegend aus Vertretern der Jugend- und der Herrensparte des SV Germania Grasdorf zusammen. Vorsitzender ist Erich Doberstein, der ehemalige Leiter der Fußballsparte. Sein Stellvertreter ist Wolfgang Weiland, Germanias 1. Vorsitzender.
Die Ziele	➤ Förderung der Spartenarbeit im Jugendfußball und im Herrenbereich des SV Germania Grasdorf auf Breiten- und Leistungssportebene ➤ Ergänzende Anschaffung von Sportgeräten und Ausrüstungsgegenständen ➤ Förderung der Zusammenarbeit innerhalb der Fußballsparten ➤ Förderung der Zusammenarbeit zwischen Sport und Wirtschaft ➤ Stärkeres Einfließen der Jugendarbeit in den Herrenbereich ➤ Förderung des Sportumfeldes ➤ Belohnung von Erfolgen der Mannschaften des SV Germania Grasdorf ➤ Pflege und Förderung des Mitgliederbestandes im Fußballförderverein
Die Mitgliedschaft	Die Mitgliedschaft kann durch die Beitrittserklärung erworben werden. Der Monatsbeitrag beträgt 3,00 Euro.
Ihr Vorteil	Darüber hinausgehende Zahlungen sind als Spenden steuerlich absetzbar.

holldorb

KAROSSERIE & LACK

Hildesheimer Straße 72

30880 Laatzen

Tel. 05 11/86 12 72

Fax 05 11/ 8 79 10 18

Hildesheimer Straße 26a

31137 Hildesheim

Tel. 0 51 21/9 35 61 00

Fax 0 51 21/9 35 61 29

e-Mail: Holldorb@aol.com e-Mail: info@holldorb.de

<http://www.Holldorb.de>

Beitrittserklärung

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zum Fußballförderverein Grasdorf e. V., erkenne die Vereinssatzung an und verpflichte mich zur regelmäßigen Beitragszahlung.

Die Mitgliederverwaltung erfolgt mit Hilfe der EDV. Die Daten der Mitglieder werden zu diesem Zweck unter Beachtung der Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes gespeichert.

Der satzungsgemäße Beitrag beträgt derzeit 3,00 Euro. Zusätzlich zum satzungsgemäßen Beitrag will ich eine freiwillige Spende

von monatlich _____, _____ Euro

zahlen. Über diesen Betrag erhalte ich eine jährliche Spendenbescheinigung.

Name

Vorname

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

Telefon

Email-Adresse

Geburtsdatum

Eintrittsdatum

Einzugsermächtigung/SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige den Fußballförderverein Grasdorf e. V., Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Förderverein auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Die Mandatsreferenz (meine Mitgliedsnummer) wird separat mitgeteilt. Die Gläubiger-Identifikationsnummer des Fördervereins lautet DE94FFV00000433516.

Kreditinstitut (Name und BIC) _____

IBAN: DE _ _ _ _ _ _ _ _ _ _

Ort, Datum

Unterschrift



Wir unterstützen
das Bündnis:

Niedersachsen packt an

Aufruf jetzt unterstützen:
www.niedersachsen-packt-an.de



FAHRSCHULE

LKW · KRAD · PKW · ANHÄNGER · AUTOMATIK · AUFBAUSEMINARE

Rethen:

Hildesheimer Straße 354 · 30880 Laatzen
Tel.: 05102 - 55 03 · Fax: 91 46 82

Laatzen Mitte:

Am Wehrbusch 20 · 30880 Laatzen
Tel.: 0511 - 82 13 95

Ingeln Oesselse:

Königsberger Straße 20 · 30880 Laatzen
Tel.: 05102 - 53 31

Impressum

Herausgeber: Fußball-Förderverein Grasdorf e. V., gegründet am 2. Dezember 1993.

Redaktion, verantwortlich für Inhalt und Annnocen: Karl-Peter Hellemann, Haydnweg 2, 30880 Laatzen

Fotos: Karl-Peter Hellemann

Druck im Kopier-Center Döhren, Fiedelerstraße 9, 30519 Hannover

Es gilt der Anzeigentarif vom Januar 2016. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung des Vereins wieder. Die Redaktion behält sich vor, Beiträge zu ändern bzw. zu kürzen. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernimmt der Verein keine Haftung. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Fußball-Förderverein Grasdorf.

Gender-Hinweis: In dieser Publikation wird aus Gründen der Lesbarkeit und Textlänge entweder die maskuline oder die feminine Form von Bezeichnungen gewählt. Dies impliziert keine Benachteiligung des jeweils anderen Geschlechts.

Der Spielplan

Krombacher Kreispokal

01.08.2018	SV Germania Grasdorf	Mühlenberger SV	2 : 5
------------	----------------------	-----------------	-------

Kreisliga Hannover

05.08.2018	SV Germania Grasdorf	TSV Gestorf	6 : 3
11.08.2018	SV Germania Grasdorf	TSV Ingeln-Oesselse	4 : 0
14.08.2018	SV Weetzen	SV Germania Grasdorf	1 : 1
26.08.2018	SV Germania Grasdorf	TV Jahn Leveste	0 : 0
02.09.2018	SV Germania Grasdorf	FC Eldagsen II	9 : 0
05.09.2018	BSV Gleidingen	SV Germania Grasdorf	2 : 4
09.09.2018	SV Germania Grasdorf	Mühlenberger SV	3 : 1
16.09.2018	SV Wilkenburg	SV Germania Grasdorf	2 : 4
20.09.2018	SV Germania Grasdorf	FC Springe	7 : 2
23.09.2018	SV Germania Grasdorf	TSV Goltern	1 : 1
30.09.2018	SG 05 Ronnenberg	SV Germania Grasdorf	3 : 2
03.10.2018	TSV Kirchdorf	SV Germania Grasdorf	5 : 1
14.10.2018	TSV Wennigsen	SV Germania Grasdorf	1 : 4
21.10.2018	TSV Pattensen II	SV Germania Grasdorf	1 : 1
28.10.2018	SV Germania Grasdorf	TSV Barsinghausen II	3 : 1
31.10.2018	SV Germania Grasdorf	TUS Wettbergen	2 : 2
11.11.2018	TSV Ingeln-Oesselse	SV Germania Grasdorf	1 : 3
25.11.2018	SV Germania Grasdorf	BSV Gleidingen	2 : 1
02.12.2018	SV Germania Grasdorf	SV Weetzen	2 : 3
24.03.2019	SV Germania Grasdorf	SV Wilkenburg	15:00
31.03.2019	TSV Goltern	SV Germania Grasdorf	15:00
07.04.2019	SV Germania Grasdorf	SG 05 Ronnenberg	15:00
14.04.2019	TUS Wettbergen	SV Germania Grasdorf	15:00
16.04.2019	FC Eldagsen II	SV Germania Grasdorf	19:00
20.04.2019	Mühlenberger SV	SV Germania Grasdorf	16:00
22.04.2019	TV Jahn Leveste	SV Germania Grasdorf	15:00
28.04.2019	SV Germania Grasdorf	TSV Wennigsen	15:00
01.05.2019	TSV Gestorf	SV Germania Grasdorf	15:00
05.05.2019	SV Germania Grasdorf	TSV Pattensen II	15:00
12.05.2019	TSV Barsinghausen II	SV Germania Grasdorf	12:30
19.05.2019	SV Germania Grasdorf	spielfrei	
26.05.2019	FC Springe	SV Germania Grasdorf	15:00
02.06.2019	SV Germania Grasdorf	TSV Kirchdorf	15:00